



Anlage 01 - Empfehlungen Parkierungsregelungen Parkraumkonzept

Legende: Neu-Regelung bzw. Veränderung zum Bestand

Maßnahmengebiet	Erhebungsergebnisse	Bereich	Regelungen (Bestand)	Empfehlungen Parkraumkonzept	Ziele (u.a.)
Josef-Kohler-Straße Betrachtungsgebiet 1 in der Bestandsaufnahme	Im gesamten Gebiet hohe Auslastung (Tagesdurchschnitt über 80%, max. 90%) Hohe Nutzungskonkurrenz (v.a. Pendler und Bewohner)	gesamtes Gebiet	Großteil unregelt	450 Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	Weniger Parkdruck durch Bewirtschaftung Schutz der Bewohner durch mehr Bewohnerparkplätze Beibehaltung der Kurzzeit-Parkplätze für Erledigungen, etc.
		Josef-Kohler-Straße Josef-Kohler-Platz Sofienstraße	18 reine Bewohnerparkplätze	18 reine Bewohnerparkplätze	
		Hermannstraße	16 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkscheibe max. 1h (8-18 Uhr); Bewohnerparken; Beschäftigtenparken)	16 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkscheibe max. 1h (9-19 Uhr); Bewohnerparken; Beschäftigtenparken)	
		Moltkestraße Ebertplatz	16 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkschein (Kurzzeit) oder Bewohnerparkausweis)	16 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkschein (Kurzzeit) oder Bewohnerparkausweis)	
		Moltkestraße	15 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkschein)	15 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkschein)	
Klinikum Betrachtungsgebiete 2 und 3 in der Bestandsaufnahme	Hohe Auslastung insbesondere in den Straßen Am Rittweg, An der Tagmess, Brünnesweg (Tagesdurchschnitt: 75%, max. 92%) Parkdruck nimmt in den weiter entfernten Gebieten ab Hohe Nutzungskonkurrenz (v.a. Pendler, Bewohner und Besucher)	gesamtes Gebiet	Großteil unregelt	140 Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	Weniger Parkdruck durch Bewirtschaftung Schutz der Bewohner durch mehr Bewohnerparkplätze Beibehaltung der Kurzzeit-Parkplätze für Besucher des Klinikums
		Am Rittweg	16 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 2h (8-17 Uhr))	16 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkschein max. 2h (9-19 Uhr))	
		Brünnesweg	5 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkscheibe (max. 2h (7-17 Uhr) oder Bewohnerparkausweis)	5 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkschein max. 2h (9-19 Uhr))	
Zeller Straße (Gymnasium) Betrachtungsgebiet 4 in der Bestandsaufnahme	Hohe Auslastung von 80% im Tagesdurchschnitt und max. 90%	gesamtes Gebiet	Großteil unregelt	Neu-Bewirtschaftung von ca. 25 Parkplätzen	Integration des Straßenabschnitts in die umliegenden bewirtschafteten Gebiete
		östl. Ende Zeller Straße	4 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 1h (7-18 Uhr))	4 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 1h (7-19 Uhr))	



Anlage 01 - Empfehlungen Parkierungsregelungen Parkraumkonzept

Legende: Neu-Regelung bzw. Veränderung zum Bestand

Maßnahmengebiet	Erhebungsergebnisse	Bereich	Regelungen (Bestand)	Empfehlungen Parkraumkonzept	Ziele (u.a.)
Zeller Straße (Friedhof) Betrachtungsgebiet 5 in der Bestandsaufnahme	Morgens hohe Auslastung durch Gewerbeschüler	nördl. des Friedhofs	6 Parkplätze ohne Regelung	5 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 2h (7-19 Uhr)) kombiniert mit der Maßnahme Fahrradstraße	Parkmöglichkeiten für Friedhofsbesucher
Weingartenstraße (Kulturforum) Betrachtungsgebiet 8 in der Bestandsaufnahme	Auslastung von 70% im Tagesdurchschnitt und max. 95%	südl. Straßenseite Weingartenstraße	36 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 1h oder 1,5h (9-17 Uhr))	36 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkschein max. 2h (9-19 Uhr))	Vereinheitlichung der Parkierungsregelungen
		südl. Straßenseite Weingartenstraße	7 reine Bewohnerparkplätze	7 reine Bewohnerparkplätze	Prävention Verlagerungseffekte
Moltkestraße Betrachtungsgebiet 8 in der Bestandsaufnahme	Auslastung von 65% im Tagesdurchschnitt und max. 80%	Westl. Straßenseite zwischen Weingartenstraße und Kreisverkehr Ortenberger Straße	Großteil unregelt	20 Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	Schaffung neuer Bewohnerparkplätze
		Östl. Straßenseite zwischen Weingartenstraße und Kreisverkehr Ortenberger Straße	Großteil unregelt	Neu-Bewirtschaftung von ca. 30 Parkplätzen	Integration des Straßenabschnitts in die umliegenden bewirtschafteten Gebiete
		vor Stadtbibliothek, Apotheke, etc.	6 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 1h (9-17 Uhr))	6 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 1h (9-19 Uhr))	
Parkplatz Moltkestraße Betrachtungsgebiet 8a in der Bestandsaufnahme	Hohe Auslastung von 80% im Tagesdurchschnitt und max. 100%	Parkplatz	unregelt	100 Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis XVII und XVIII)	Ausweichparkplatz ("Quartiersparkplatz") für Wohngebiete um die Ortenberger Straße



Anlage 01 - Empfehlungen Parkierungsregelungen Parkraumkonzept

Legende: Neu-Regelung bzw. Veränderung zum Bestand

Maßnahmengebiet	Erhebungsergebnisse	Bereich	Regelungen (Bestand)	Empfehlungen Parkraumkonzept	Ziele (u.a.)
Ortenberger Straße Betrachtungsgebiet 12 in der Bestandsaufnahme	Im gesamten Gebiet hohe Auslastung (Tagesdurchschnitt: 80%, max. 82%) Hohe Nutzungskonkurrenz (v.a. Pendler und Bewohner)	gesamtes Gebiet	Großteil unregelt	200 Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	Weniger Parkdruck durch Bewirtschaftung Schutz der Bewohner durch mehr Bewohnerparkplätze Beibehaltung der Kurzzeit-Parkplätze für Erledigungen, etc.
		Tannweg	34 reine Bewohnerparkplätze nachts	Bewirtschaftung der Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	
		Friedrichstraße	25 reine Bewohnerparkplätze	25 reine Bewohnerparkplätze	
		Hildastraße	32 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkscheibe (Kurzzeit) oder Bewohnerparkausweis)	32 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkscheibe (Kurzzeit) oder Bewohnerparkausweis)	
		Friedrichstraße	2 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkscheibe (Kurzzeit) oder Bewohnerparkausweis)	2 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 1h (9-19 Uhr))	
		Ortenberger Straße	4 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 30 min)	4 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 30 min)	
Schanzstraße Betrachtungsgebiet 13 in der Bestandsaufnahme	Im gesamten Gebiet hohe Auslastung (Tagesdurchschnitt: 90%, max. 95%) Hohe Nutzungskonkurrenz (v.a. Pendler, Besucher und Bewohner)	gesamtes Gebiet	Großteil unregelt	80 Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	Weniger Parkdruck durch Bewirtschaftung Schutz der Bewohner durch mehr Bewohnerparkplätze Beibehaltung der Kurzzeit-Parkplätze für Erledigungen, etc.
		Schanzstraße	17 reine Bewohnerparkplätze	17 reine Bewohnerparkplätze	
		Friedrichstraße	25 reine Bewohnerparkplätze	25 reine Bewohnerparkplätze	
		Stegermattstraße	2 Stellplätze für Wohnmobile	2 Stellplätze für Wohnmobile	
Gaswerkstraße Betrachtungsgebiet 14 in der Bestandsaufnahme	Im gesamten Gebiet hohe Auslastung (Tagesdurchschnitt: 90%, max. 100%) Hohe Nutzungskonkurrenz (v.a. Pendler, Besucher und Bewohner)	gesamtes Gebiet	Großteil unregelt	30 Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	Weniger Parkdruck durch Bewirtschaftung Schutz der Bewohner durch mehr Bewohnerparkplätze Beibehaltung der Kurzzeit-Parkplätze für Erledigungen, etc.
		Gaswerkstraße	9 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkscheibe (max. 2h (7-19 Uhr)) oder Bewohnerparkausweis)	Bewirtschaftung der Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	
		Gaswerkstraße	30 reine Bewohnerparkplätze	30 reine Bewohnerparkplätze	



Anlage 01 - Empfehlungen Parkierungsregelungen Parkraumkonzept

Legende: Neu-Regelung bzw. Veränderung zum Bestand

Maßnahmenggebiet	Erhebungsergebnisse	Bereich	Regelungen (Bestand)	Empfehlungen Parkraumkonzept	Ziele (u.a.)
Straßburger Straße Betrachtungsgebiet 15 in der Bestandsaufnahme	Im gesamten Gebiet hohe Auslastung (Tagesdurchschnitt: 75%, max. 80%) Hohe Nutzungskonkurrenz (v.a. Pendler, Besucher und Bewohner)	gesamtes Gebiet	Großteil unregelt	240 Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	Weniger Parkdruck durch Bewirtschaftung Schutz der Bewohner durch mehr Bewohnerparkplätze Beibehaltung der Kurzzeit-Parkplätze für Erledigungen, etc. Vereinheitlichung der Parkierungsregelungen Verkehrsreduzierung in der Fahrradstraße Franz-Volk-Straße durch reines Bewohnerparken
		Franz-Volk-Straße zwischen Straßburger Straße und Am Hohen Rain	Großteil unregelt	50 neue reine Bewohnerparkplätze	
		Franz-Volk-Straße zwischen Straßburger Straße und Okenstraße	18 reine Bewohnerparkplätze	18 reine Bewohnerparkplätze	
		Franz-Simmler-Straße	8 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkscheibe (max. 2h (8-18 Uhr)) oder Bewohnerparkausweis)	8 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkschein (max. 2h (9-19 Uhr)) oder Bewohnerparkausweis)	
		westl. Rheinstraße	10 reine Bewohnerparkplätze	Bewirtschaftung der Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	
		Rheinstraße zwischen Straßburger Straße und Witschstraße	12 reine Bewohnerparkplätze	12 reine Bewohnerparkplätze	
		Straßburger Straße und Rheinstraße	9 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 30 min (7-19 Uhr))	9 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkscheibe max. 30 min (7-19 Uhr))	
		Straßburger Straße	4 Parkplätze in Doppelnutzung (mit Parkscheibe (max. 2h (8-18 Uhr)) oder Bewohnerparkausweis)	Bewirtschaftung der Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	



Anlage 01 - Empfehlungen Parkierungsregelungen Parkraumkonzept

Legende:

Neu-Regelung bzw. Veränderung zum Bestand

Maßnahmengebiet	Erhebungsergebnisse	Bereich	Regelungen (Bestand)	Empfehlungen Parkraumkonzept	Ziele (u.a.)
Landratsamt / Burda Betrachtungsgebiet 18 in der Bestandsaufnahme	Hohe Auslastung von 100%	gesamtes Gebiet	Großteil unregelt	Neu-Bewirtschaftung von ca. 140 Parkplätzen	Bewirtschaftung des begrenzten Parkraums Vereinheitlichung der Parkierungsregelungen
		Badstraße & Walter-Clauss-Straße	25 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkschein max. 1h (9-17 Uhr))	25 Kurzzeit-Parkplätze (mit Parkschein max. 1h (9-19 Uhr))	
Carl-Blos-Straße	Nicht erhoben, Gebiet ist im Bestand teilweise bereits bewirtschaftet	Goethestraße Sofienstraße Carl-Blos-Straße	Teilweise unregelt	Neu-Bewirtschaftung der Parkplätze im Mischprinzip (mit Parkschein oder Bewohnerparkausweis)	Integration des Straßenabschnitts in die umliegenden bewirtschafteten Gebiete
		Gesamtes Gebiet	Bestehende Regelungen (sofern vorhanden) bleiben erhalten	Bestehende Regelungen (sofern vorhanden) bleiben erhalten	Prävention Verlagerungseffekte